

Vorbereitung der Trennung der Stromgebotszone zwischen Deutschland und Österreich

Sehr geehrte Handelsteilnehmer,

zum 1. Oktober 2018 wird die gemeinsame Stromgebotszone Deutschland/Österreich in zwei nationale Stromgebotszonen (Marktgebiete) aufgeteilt. Die Terminmarktprodukte der EEX für den deutsch-österreichischen Markt (Phelix-DE/AT Futures) basierten bisher auf dem Day-Ahead-Auktionspreis der Spotmarkt-Auktion Deutschland/Österreich an der EPEX SPOT. Der hoheitlich veranlassten Trennung der Stromgebotszone folgend, wird diese EPEX Spot Auktion zum 1. Oktober 2018 (Liefertag) in zwei nationale Auktionen aufgeteilt (siehe EPEX SPOT Kundeninformation vom 19.06.2018).

Vor diesem Hintergrund hat der Börsenrat der EEX nach umfassender Konsultation der Teilnehmer im Konsensverfahren bereits am 7. Juni 2017 beschlossen, den Phelix-DE/AT-Index ab 1. Oktober 2018 als gewichteten Mittelwert der von EPEX SPOT festgestellten Day-Ahead-Einzelstundenpreise für Deutschland und Österreich zu ermitteln. Die Gewichtung wird bis auf Weiteres im Verhältnis 9 (Deutschland) : 1 (Österreich) erfolgen (vgl. EEX Kundeninformation vom 07.06.2017).

Die EEX Märkte sind verpflichtet, geordnete und faire Markt- und Abwicklungsverhältnisse zu gewährleisten und müssen daher sicherstellen, dass hoheitliche Eingriffe in die Rahmenbedingungen des Stromgroßhandels sich nicht einseitig zu Gunsten oder zu Lasten einzelner Marktteilnehmer auswirken. Dementsprechend muss ab dem 1. Oktober 2018 auch die Erfüllung von Positionen in Phelix DE/AT-Non-MTF und Phelix DE/AT OTF-Futures im Einklang mit der Entscheidung des EEX Börsenrates (Gewichtung 9:1) erfolgen.

Bitte berücksichtigen Sie im Einzelnen die folgenden Auswirkungen der Trennung der Stromgebotszone Deutschland/Österreich auf den Handel und die Erfüllung von Strom-Terminprodukten der EEX Märkte:

1. Basiswerte der Phelix-Power-Futures

Der Referenzpreis der Phelix-DE Futures basiert auf dem von der EPEX SPOT ermittelten Day-Ahead-Auktionspreis für das Marktgebiet, das die von der Amprion GmbH (AMP) betriebene Regelzone umfasst. Bis zum 30.09.2018 (Liefertag) ist dies das Marktgebiet Deutschland/Österreich. Ab dem 01.10.2018 (Liefertag) ist dies das Marktgebiet Deutschland.

Der Referenzpreis der Phelix-AT Futures basiert auf dem Day-Ahead-Auktionspreis für das Marktgebiet, das die von der Austrian Power Grid AG (APG) betriebene Regelzone umfasst. Bis zum 30.09.2018 (Liefertag) ist dies das Marktgebiet Deutschland/Österreich. Ab dem 01.10.2018 (Liefertag) ist dies das Marktgebiet Österreich.

Der Referenzpreis der Phelix-DE/AT Futures basiert bis zum 30.09.2018 (Liefertag) auf dem von der EPEX SPOT ermittelten Day-Ahead-Auktionspreis für das Marktgebiet Deutschland/Österreich. Mit Inkrafttreten der Stromgebotszonentrennung erfolgt die Abrechnung der Phelix-DE/AT-Futures auf Basis der von der EPEX SPOT in den Day-Ahead-Auktionen festgestellten Einzelstundenpreisen für Deutschland (P_{DE}) und Österreich (P_{AT}) im Verhältnis 9:1.

2. Physische Erfüllung durch die EPEX SPOT

Handelsteilnehmer mit Zulassung an der EPEX SPOT können zur physischen Erfüllung ihrer Phelix-DE/AT-Futures-Positionen auch nach dem 1. Oktober 2018 weiterhin mit korrespondierenden Phelix-DE/AT-Futures-Positionen an den EPEX Day-Ahead Auktionen teilnehmen. Die Teilnahme kann dabei vollumfänglich in der Auktion für die deutsche Stromgebotszone – wahlweise in einer der vier TSO Zonen – oder vollumfänglich in der Auktion für die österreichische Stromgebotszone erfolgen. Möglich ist auch eine Aufteilung der Positionen auf die Auktionen für beide Stromgebotszonen im beliebigen Verhältnis. Handelsteilnehmer sollten beachten, dass die finanzielle Abrechnung der zugrunde liegenden Phelix-DE/AT-Futures unverändert im Verhältnis 9 (Deutschland) : 1 (Österreich) erfolgen wird, so dass eine hiervon abweichende Aufteilung der Positionen auf die Auktionen für beide Stromgebotszonen ein Basisrisiko beinhaltet, das zu einem finanziellen Verlust führen kann.

Der Service der EEX, die Erstellung und den Versand des Gebotsformulars an die EPEX SPOT für den Handelsteilnehmer automatisiert vorzunehmen, steht nach der Teilung der Stromgebotszonen für Phelix-DE/AT-Positionen nur zur Verfügung

- für die vollumfängliche Teilnahme an wahlweise einer der beiden Day-Ahead Auktionen
- und wenn dieser Service entsprechend mit der EEX vereinbart wurde. Hierzu müssen Teilnehmer gegebenenfalls ihre bisher getroffene Vereinbarung (Service Order Form) mit der EEX ändern. Die EEX wird hierzu in Kürze ein angepasstes Formular veröffentlichen.

Bei Aufteilung der Phelix-DE/AT-Positionen auf die Auktionen beider Stromgebotszonen müssen die entsprechenden Gebotsformulare eigenständig erstellt und an die EPEX SPOT gesandt werden; eine automatisierte Erstellung und Weiterleitung an die EPEX SPOT durch die EEX erfolgt in diesem Fall nicht.

3. Kein Anspruch auf effektive Lieferung bei Phelix DE/AT-Non-MTF/OTF-Futures

In Folge der hoheitlich veranlassten Trennung der Stromgebotszone Deutschland/Österreich zum 1. Oktober 2018 haben sich grundlegende Vertragsumstände der Phelix DE/AT-Non-MTF/OTF-Future schwerwiegend verändert. Dies betrifft vornehmlich das Recht effektive Lieferung verlangen zu können (Lieferoption). Bei Ausübung der Lieferoption wird eine physische Lieferung in Deutschland und Österreich im Verhältnis 9 (Deutschland) : 1 (Österreich) operativ nicht mehr durchführbar sein. Wie bereits mit EEX Kundenmitteilung und ECC Clearing Circular vom 04.12.2017 in Aussicht gestellt, wird daher die Ausübung des Rechts auf effektive Lieferung für Positionen in Phelix DE/AT- Non-MTF/OTF-Futures nicht mehr durchführbar sein. Der Ersatzanspruch für dieses nicht mehr durchführbare Recht richtet sich wieder auf finanzielle Erfüllung der Futures im Verhältnis 9 (Deutschland) : 1 (Österreich) (siehe dazu oben unter 1.). Dies gilt ausnahmslos für alle Teilnehmer, die zum 1. Oktober 2018 Positionen in den betreffenden Phelix DE/AT-Non-MTF/OTF-Future Kontrakten halten oder danach neu eröffnen.

Die Möglichkeit, eine physische Lieferung von Phelix DE/AT-Non-MTF/OTF-Future Positionen in der gewünschten Stromgebotszone zu bewirken, besteht durch entsprechende Eingabe einer Market Order an der EPEX SPOT in den Marktgebieten Deutschland und/oder Österreich fort. Auch die effektive Lieferung von Positionen in Produkten, die nicht von der Stromgebotszonentrennung betroffen sind (Phelix DE- OTF Future, Phelix AT- OTF Future), ist auf diesem Weg unverändert möglich (siehe oben unter 2).

4. Marktdaten-Angebot der EEX

Die Infoprodukte der EEX und EPEX SPOT werden um die an der EPEX SPOT ermittelten Auktionspreise für Phelix-DE und Phelix-AT erweitert. Diese werden zudem auf der Website der EPEX SPOT veröffentlicht. Die Veröffentlichung der synthetischen Auktionspreise für Phelix-DE/AT erfolgt ausschließlich über die Infoprodukte von EEX und EPEX SPOT.

Für Fragen steht Ihnen gern die EEX Market Operations unter Tel. +49 341 2156 222 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

EEX Market Operations

T +49 341 2156-222

trading@eex.com

Preparation for the Split of the Power Market Bidding Zone between Germany and Austria

Dear trading participants,

As of 1 October 2018, the combined German/Austrian bidding zone in the power market will be divided into two national bidding zones (market areas). Currently the EEX derivatives market products for the German-Austrian market (Phelix-DE/AT Futures) are based on the day-ahead auction price in the German-Austrian Spot Market auction at EPEX SPOT. In line with the officially imposed split of the bidding zone, this EPEX Spot auction will be split into two national auctions as of 1 October 2018 (delivery date) (see also EPEX SPOT Customer Information of 19 June 2018).

Against this background and following comprehensive consultation with the participants to establish consensus, on 7 June 2017, the EEX Exchange Council adopted the resolution that from 1 October 2018 onwards, the Phelix DE/AT Index is to be determined as the weighted average of the day-ahead single hour prices for Germany and Austria. Weighting is to be effected until further notice on the basis of a 9 (Germany) : 1 (Austria) ratio (cf. EEX Customer Information of 7 June 2017).

The EEX markets are obliged to ensure an orderly and fair market and settlement procedure and, therefore, they have to ensure that interventions of public authorities in the framework conditions of power trading do not have a unilateral effect to the benefit or detriment of individual market participants. In line with this, positions in the Phelix DE/AT Non-MTF and the Phelix DE/AT OTF Futures must be settled in consistence with the decision of the EEX Exchange Council (9:1 weighting) as of 1 October 2018.

Please consider the following specific effects of the separation of the German/Austrian bidding zone on trading and the fulfilment of Power Derivatives Products on the EEX markets:

1. Underlyings of the Phelix Power Futures

The Phelix-DE Futures reference price is based on the day-ahead auction price established by EPEX SPOT for the market area comprising the balancing area operated by Amprion GmbH (AMP). Until 30 September 2018 (delivery date), this is the German/Austrian market area. From 1 October 2018 (delivery date) on, this is the German market area.

The Phelix-AT Futures reference price is based on the day-ahead auction price for the market area comprising the balancing zone operated by Austrian Power Grid AG (APG). Until 30 September 2018 (delivery date), this is the German/Austrian market area. From 1 October 2018 (delivery date) on, this is the Austrian market area.

Until 30 September 2018 (delivery date), the reference price of the Phelix DE/AT Futures is based on the day-ahead auction price established by EPEX SPOT for the German/Austrian market area. Once the split of the bidding zones takes effect, the Phelix DE/AT Futures will be settled on the basis of the individual hourly prices established by EPEX SPOT in the day-ahead auctions for Germany (P_{DE}) and Austria (P_{AT}) in a 9:1 ratio.

2. Physical Fulfilment via EPEX SPOT

Even after 1 October 2018, trading participants admitted to EPEX SPOT can still participate in the EPEX day-ahead auctions with corresponding Phelix DE/AT Futures positions for the physical settlement of their Phelix DE/AT Futures positions. In this context, participation can be effected in the auction for the German power bidding zone – selectively in one of the four TSO zones – or comprehensively in the auction for the Austrian power bidding zone. Moreover, a distribution of the positions across the auctions for both power bidding zones is also possible in any proportion. In any case, the trading participants should consider that the financial settlement of the underlying Phelix DE/AT Futures will be effected in a ratio of 9 (Germany) : 1 (Austria) without any changes so that a different distribution of the positions across the auctions for both power bidding zones bears a basic risk which can lead to a financial loss.

After the split of the power bidding zones, the additional EEX service to automatically generate and dispatch the bidding forms to EPEX SPOT on behalf of trading participants will only be available for Phelix DE/AT positions as follows:

- for complete participation in selectively one of the two day-ahead auctions and
- only if EEX was commissioned to provide this service accordingly. To this end, market participants might have to adjust their agreements made so far (service order form) with EEX. EEX will publish an adjusted form to this end shortly.

In the case of the separation of the Phelix DE/AT Positions into auctions for both power bidding zones, the corresponding bidding forms have to be created separately and forwarded to EPEX SPOT; insofar the automatic generation and dispatch of the bidding form to EPEX SPOT will not be available.

3. No claim to effective delivery for Phelix DE/AT Non-MTF/OTF Futures

As a result of the officially imposed separation of the German/Austrian power bidding zone as of 1 October 2018, fundamental circumstances governing the Phelix DE/AT Non-MTF/OTF futures with option for effective delivery have changed severely. This concerns

primarily the right with the option to demand effective delivery (delivery option). Upon exercising of the delivery option, a physical delivery in Germany and Austria in a 9 (Germany) : 1 (Austria) ratio cannot be executed operatively. Consequently, as was outlined in the EEX Customer Information and the ECC Clearing Circular of 4 December 2017, effective delivery of such positions in Phelix DE/AT Non-MTF/OTF Futures will no longer be possible. The claim to compensation is financial fulfilment on the basis of a 9 (Germany) : 1 (Austria) ratio (see section 1 above with regard to this). This applies to all participants that still have or open positions in respective Phelix DE/AT Non-MTF/OTF Futures contracts as of 1 October 2018 without exception.

The option of effecting physical delivery of Phelix DE/AT Non-MTF/OTF Futures positions in the desired bidding zone by entering a market order in the German and/or Austrian market areas at EPEX SPOT will still be available. The effective delivery of positions in products which are not affected by the split of the bidding zones will also still be possible without any changes (see section 2 above with regard to this).

4. Market data offering of EEX

The EEX and EPEX SPOT information products will be expanded by the auction prices for Phelix DE and Phelix AT established at EPEX SPOT. These will be published at the EPEX SPOT website. The synthetic auction prices for Phelix DE/AT are exclusively published via the EEX and EPEX SPOT info products.

Please do not hesitate to contact EEX Market Operations by phone +49 341 2156 222 if you have any further questions.

Yours sincerely,

EEX Market Operations
T +49 341 2156-222
trading@eex.com

